



Wachstumstand der Reben im September 2008

Die gesetzliche Grundlage für die Ernteberichterstattung bildet das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662). Danach umfasst die Ernteberichterstattung beim Wein Schätzungen über den Mostertrag, Angaben über das Mostgewicht sowie über die Güte des Mostes.

In Rheinland-Pfalz sind insgesamt rund 380 ehrenamtliche Weinberichterstellerinnen und -berichtersteller tätig. Sie nehmen von Juli bis November neben den Ertragsschätzungen und Qualitätsbeurteilungen je nach Vegetationsstand u.a. Bewertungen des Austriebs, des Blüteverlaufs, sowie des Geschein- und Traubenansatzes vor. Auf der Basis der jährlich fortgeschriebenen Ertragsreblflächen werden Mosterträge und Erntemengen für Anbauggebiete und Bereiche sowie nach Rebsorten berechnet.

Neben der Schätzung der Ernteberichterstattung wird im Februar des folgenden Jahres ein endgültiges Ergebnis der Weinmosternte aus der Traubenerntemeldung aufbereitet. Dies erfolgt seit dem Erntejahr 1994 im Wege einer sekundärstatistischen Auswertung aus der Weinbaukartei.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

- | | | | |
|---|--|---|----------------------------|
| 0 | Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle | - | nichts vorhanden |
| D | Durchschnitt | • | Zahl unbekannt oder geheim |

Entwicklung der Trauben 2008 nach Anbaugebieten

Anbauggebiet Land	Entwicklung der Trauben		
	schlecht	mittel	gut
	%		
Ahr	-	80	20
Mittelrhein	-	17	83
Mosel	-	35	65
Nahe	-	57	43
Rheinhessen	3	55	42
Pfalz	4	54	42
Rheinland-Pfalz	2	48	50
dagegen Vormonat	0	20	80
Vorjahr	-	10	90

Vorschätzung Ende September 2008

Anbaugebiet Land	Ertrags- rebläche ¹⁾	Hektarertrag		Erntemenge	
		2007	Vorschätzung 2008	2007	Vorschätzung 2008
	ha	hl		1 000 hl	

Weinmost insgesamt

Ahr	542	84,9	85,4	45,6	46,3
Mittelrhein	430	78,9	83,0	34,0	35,7
Mosel	8 697	108,2	108,3	942,2	942,0
Nahe	4 058	98,1	93,1	397,3	377,8
Rheinhessen	25 670	111,0	106,6	2 840,0	2 737,3
Pfalz	22 885	111,1	105,7	2 537,5	2 419,1
Rheinland-Pfalz	62 282	109,4	105,3	6 796,6	6 558,1

Weißmost

Ahr	71	81,3	91,3	5,4	6,5
Mittelrhein	365	77,9	83,6	28,5	30,5
Mosel	7 885	109,2	108,7	860,8	857,4
Nahe	3 017	94,0	91,0	281,8	274,5
Rheinhessen	17 401	106,0	105,6	1 821,6	1 837,4
Pfalz	13 773	106,9	102,5	1 451,4	1 411,6
Rheinland-Pfalz	42 513	105,8	103,9	4 449,4	4 417,9

Rotmost

Ahr	470	85,4	84,5	40,2	39,7
Mittelrhein	65	84,8	79,9	5,5	5,2
Mosel	812	98,6	104,2	81,5	84,6
Nahe	1 041	109,6	99,2	115,5	103,3
Rheinhessen	8 269	121,3	108,8	1 018,4	899,8
Pfalz	9 112	117,4	110,6	1 086,1	1 007,5
Rheinland-Pfalz	19 769	117,0	108,3	2 347,1	2 140,2

Vorschätzung ausgewählter Rebsorten Ende September 2008

Rebsorte	Ertragsre- fläche ¹⁾	Hektarertrag		Erntemenge	
		2007	Vorschätzung 2008	2007	Vorschätzung 2008
	ha	hl		1 000 hl	

Weißweinrebsorten

Riesling	15 238	103,0	97,6	1.511,8	1.487,5
Müller-Thurgau	8 247	127,0	118,0	1.047,2	973,2
Silvaner	3 513	105,6	109,1	373,7	383,4
Kerner	2 925	105,8	103,2	321,6	301,9
Ruländer	2 459	92,3	96,4	224,0	236,9

Rotweinrebsorten

Dornfelder	7 431	144,5	117,7	1.086,0	874,4
Portugieser, Blauer	3 986	125,0	118,5	520,6	472,4
Spätburgunder, Blauer	3 859	86,4	95,0	334,5	366,6

1) Vorläufige Fläche 2008.